

Lüften in der Waagerechten

Lüftungskonzepte nach DIN 1946-6 lassen sich ab sofort auch mit einem beschlagsunabhängigen Fensterfalzlüfter für Anschlag- und Mitteldichtungssysteme umsetzen. „Arimeo“ von Innoperform basiert auf einer neuartigen Fließgelenktechnik und lässt sich waagrecht einbauen.



Der neue Fensterfalzlüfter „Arimeo“ von Innoperform wird in der oberen Fensterfalz waagrecht eingeclipst. (Abb. Innoperform)

Der Lüfter kann im Fensterflügel oben platziert werden. Dort ist er verdeckt liegend auch bei offenem Fenster nach Herstellerangaben nahezu unsichtbar.

Innoperform bietet unter seiner neuen Produktmarke „Arimeo – pure balance“ zur Markteinführung mit „Arimeo classic S“ einen Fensterfalzlüfter für den Markt der Kunststofffenster und mit „Arimeo classic T“ einen weiteren Fensterfalzlüfter für Holzfenster an. Ersterer ist speziell für Kunststofffenster kompakt und flexibel konzipiert. Er wird in der Nut der Flügeldichtung eingerastet. Auf Beschläge muss dabei keine Rücksicht genommen werden.

Der Fensterfalzlüfter kann oben quer positioniert werden. Dabei ist es, um die Luftmenge zu erhöhen, möglich, mehrere Lüfter nebeneinander zu platzieren. Auf den Einbau in der Senkrechten kann in der Regel verzichtet werden. Der Luftstrom wird so immer nach oben zur Decke ausgerichtet, Zugscheinungen werden vermieden.

Entsprechend der arimeo Produktphilosophie hat Innoperform auch für Holzfenster einen speziellen Der Fensterfalzlüfter für Holzfenster stellt eine hoch abdichtende Klappenregelung über ein Präzisionsdrehgelenk her.

Außerdem hat der neue arimeo Fensterfalzlüfter nicht nur in der Entwicklungsphase alle Situationen auf dem Prüfstand durchlebt, sondern wurde nach seiner Marktreife durch das ift Rosenheim umfänglich geprüft.

Technische Details sind auf der Website von [Innoperform](#) erhältlich.